

vort aber die jüngere Geißlichkeit sein, welche das zelotische Geschrei erhebt, — Geistliche, welche ihre Bildung in der Propaganda zu Rom erhalten haben und dadurch ihrem Vaterlande, deutscher Bildung und Gesinnung völlig entfremdet worden sind. Diese wenden sich, da sie bei den Gebildeten nicht viel ausrichten, meistens an die untere Volksklasse und an das weibliche Geschlecht.

Frankenberger Kirchennachrichten.

Dom. L. p. Epiph. früh 7 Uhr hält für den Herrn Archidiaf. M. Hennig die Beichtrede: Herr Diaf. Lic. M. Gilbert. Vormittags predigt Herr Pastor M. Körner; Nachmittags Herr Uhlig, Kandidat des Predigtamts.

Geborene:

Karl August Webers, Wbrmstrs. h., L. — Friedrich August Franke's, Schneidermstrs. h., L. — August Julius Barthels, Webermstrs. h., L. — Friedrich Ferdinand Mehlers, Kattundruckers h., S. — Johann Jarosch's, Wbrmstrs. h., S. —

Getraute:

Friedrich August Eckhardt, Webermstr. h., Juv., mit Igfr. Auguste Wilhelmine Hilscher h. — Friedrich August Dippmann, zukünft. B. u. Wbrmstr. hier, mit Christiane Juliane Steinhardt v. h. —

Gestorbene:

Wilhelm Ferdinand Adams, Schuhmachmstrs. h., S., 6 Wochen, an Krampf. — Juv. Ernst Wilhelm Kadner, Schuhmacherlehrling h., Johann Gottlob Kadners, Begüterten in Seifersdorf, S., 20 J. 11 M. 1 T., am Blutschlag. — R. Erztels, Wbrmstrs. h., L., 1/2 Jahr, an Krampf.

Desgleichen aus Sachsenburg.

Geboren:

J. Ch. Pönik's, Gutsbesizers und Gemeindevorstands in Irbersdorf, L.

Gestorben:

J. G. Eichler, Einw. in Schönborn, 44 Jahre.

Fortsetzung

Stadtverordneten-Verhandlungen

1. Sitzung, den 3. Januar 1845.

Die Sitzung begann Abends 5 Uhr und es hatten sich zu derselben 10 Mitglieder des Collegii eingefunden. Nach einer angemessenen Ansprache an die

neueingetretenen Stadtverordneten und Ersahmänner, Seiten des Vorsitzenden, erklärte derselbe, daß das Collegium zuvörderst die Wahl eines neuen Vorstandes und dann die Ergänzung der verschiedenen Deputationen vorzunehmen habe. Es begann hierauf das Wahlgeschäft und wurde in Folge desselben für dieses Jahr

der Stv. Irmscher zum Vorsitzenden, und Rosberg zum Stellvertreter des Vorsitzenden berufen.

Weiter wurden nun folgende Deputationsmitglieder erwählt:

- 1) in der ökonomischen Deputation: der Stv. Hubold und Stv. Anke;
- 2) beim Bauwesen: der Stv. Crusius, Thum und Köhler;
- 3) beim städtischen Haushaltwesen: der Stv. Irmscher, Gieseck und Rosberg;
- 4) zu dem Wohlfahrtspolizeiwesen: der Stv. Rosberg und Jeschke;
- 5) zu dem Communschuldenwesen: der Stv. Rüdiger und Stv. Engelmänn;
- 6) zu der Rechnungs-Deputation: der Stv. Schmidt, Gieseck und Teuscher;
- 7) zum Communalgarden-Ausschuß: der Stv. Rüdiger und Harlan;
- 8) zum Einquartierungswesen: der Stv. Crusius und Irmscher;
- 9) zur Revision des Gewerbes und Personalsteuer-Katasters: der Stv. Irmscher und Thum, und als Stellvertreter für diese der Stv. Rüdiger und endlich
- 10) zur Schuldeputation: der Stv. Schmidt, und Irmscher.

Hierauf kam das Gesuch des hter gebornen Kattundruckers Karl Gottlob Seidemann, dormalen zu Greiz, um Ertheilung eines Heimathscheins

für
Bort
gespr
tig a
gium
De
27. D
denen
sonder
trat m
Schie
tung,
Sch
daß de
glieder
genomi
nung
laden
niß zu
die W
Dasselb
merkun
klärung
Schl

Der
mann
Insolven
Bermög
Es w
Gläubig
alle die
grunde
ben, per
bei Berl
wohlthat
hiermit g

zu rechte
Frankenb
mirte Be
ungen un
bescheinig
vertreter
finden un
gen recht
zu beschli
den ei
der Bekan
cher hinsic